

I n f o r m a t i o n für Bewerberinnen und Bewerber des FSJ Politik/Demokratie

des Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern gemäß Art. 13 Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Seit dem 25. Mai 2018 gilt die Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) als neuer Rechtsrahmen für die Verarbeitung personenbezogener Daten. Dies betrifft auch die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern – sowohl in Papierform als auch in elektronischer Form. Damit bestehen Ihnen gegenüber Informationspflichten gemäß Art. 13 DS-GVO (Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person), denen wir nachfolgend nachkommen.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern.

Der Landesbeauftragte für Datenschutz
und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern

Postanschrift: Lennéstraße 1, Schloss
19053 Schwerin

Dienststelle: Werderstraße 74 a
19055 Schwerin

Telefon: 0385 59494-0
Telefax: 0385 59494-58
E-Mail: info@datenschutz-mv.de
Internet: www.datenschutz-mv.de, www.informationsfreiheit-mv.de

2. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Den Behördlichen Datenschutzbeauftragten des Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern erreichen Sie wie folgt:

Name, Vorname: Ahrens, Thomas
Telefon: 0385 59494-32
E-Mail: datenschutzbeauftragter@datenschutz-mv.de

Der Landesbeauftragte für Datenschutz
und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern
- Behördlicher Datenschutzbeauftragter -

Postanschrift: Lennéstraße 1, Schloss
19053 Schwerin

Dienststelle: Werderstraße 74 a
19055 Schwerin

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten soweit dies zum Zwecke der Durchführung von Bewerbungsgesprächen und zur Eingehung bzw. Durchführung des Freiwilligendienstes FSJ Politik/Demokratie notwendig ist. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten bei Bewerbungen

zum Freiwilligendienst FSJ Politik/Demokratie ist der § 10 Landesdatenschutzgesetz Mecklenburg-Vorpommern (LDSG M-V) in Verbindung mit § 11 Jugendfreiwilligendienstgesetz (JFDG).

4. Weitergabe von Daten

Daten von Bewerberinnen und Bewerbern des Freiwilligendienst FSJ Politik/Demokratie beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit M-V werden an den Träger des freiwilligen sozialen Jahres übermittelt. Der Träger des FSJ Politik/Demokratie ist: ijgd – Internationale Jugendgemeinschaftsdienste, Landesverein Mecklenburg-Vorpommern e.V.

5. Widerspruch

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. (Art. 21 DS-GVO)

5. Speicherdauer

Soweit Rechtsvorschriften nicht entgegenstehen, sind die personenbezogenen Daten nach Beendigung des Einstellungsverfahrens ordnungsgemäß zu vernichten, spätestens nach 6 Monaten. Entsteht daraus ein Vertrag zur Teilnahme am FSJ Politik/Demokratie mit der Dienststelle wird der/die Teilnehmer/in erneut informiert

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Verarbeitet werden Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung zum Jugendfreiwilligendienstes durch die mit den jeweiligen Aufgaben beauftragten Beschäftigten des Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern.

Bei Schwerbehinderten und ihnen Gleichgestellten erfolgt zusätzlich eine Weitergabe von Daten an die Bundesagentur für Arbeit. Dies dient der Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung nach §163 Abs. 2 SGB IX, wonach jährlich ein Verzeichnis der schwerbehinderten bzw. ihnen gleichgestellten Beschäftigten zu übermitteln ist.

8. Auskunfts- und weitere Rechte

Nach der DS-GVO stehen Ihnen im Rahmen der Bestimmungen, nachfolgend genannte Rechte zu:

- Sie können Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten (Art. 15 DS-GVO).
- Sind unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet worden, steht Ihnen ein Recht zur Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).
- Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DS-GVO).

Sie haben ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz
und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern

Postanschrift: Lennéstraße 1, Schloss
19053 Schwerin

Dienststelle: Werderstraße 74 a
19055 Schwerin

Telefon: 0385 59494-0
Telefax: 0385 59494-58
E-Mail: info@datenschutz-mv.de
Internet: www.datenschutz-mv.de, www.informationsfreiheit-mv.de